

Lucca heißt. Sie liegt am Flusse Serchio, in einer angenehmen, von Bergen umgebenen Gegend, ist groß, schön und wohl besetzt, und hat gegen 30,000 Einwohner, die sich von ihren Wolllen- und Baumwollen- und Seidenmanufacturen, und ihrer ansehnlichen Handlung mit Dehl und seidenen Zeugen reichlich zu nähren wissen. Hier werden durchaus keine Müßiggänger geduldet, daher hat die Stadt Lucca den Beynahmen *Industriosa*, die Fleißige, bekommen.

Die Ligurische Republik

oder die Republik **Genoa** oder **Genova** liegt in Ober-Italien, in einem halben Zirkel, am Mitteländischen Meere, und hat 590,000 Einwohner. Sie ist sehr bergig, und zum Theile auch unfruchtbar; ihre Einwohner bauen sie aber so gut an, daß sie, außer Getreide nichts kaufen dürfen. Sie haben Wein, Dehl, Kastanien, Citronen, Pomeranzen, Feigen, Mandeln und Seide, und treiben mit diesen Gütern, und mit den in ihren Manufacturen verfertigten Waren, große Handlung, welche aber doch nicht mehr so wichtig ist, als vor Zeiten. Die Genueser verfertigen Sammt, Plüsch, Damast, Seidenzeug, Gold- und Silberstoffe, Spitzen und Scharlach, welcher der beste in der Welt ist.

Die alte Regierungsform wurde im Jahre 1797 verändert, nach der Hand aber zum Theil wieder hergestellt; und vermöge dieser ist der vornehmste Herr in der Republik der **Doge** oder Herzog. Und durch den Lüneviller Frieden bekam sie einen Zuwachs von Reichthümern mit 100,000 Einwohnern. Die merkwürdigsten Städte darin sind **Genua**, **Savona**, **San Remo** und **Finale**.

Genua oder **Genova**, die Hauptstadt und Residenz des Doge, liegt dicht am Mitteländischen Meere, hat 6 Italiänische Meilen im Umfange, und wurde im Jahre 1798 von 81,000 Menschen bewohnt, welche Sagt aber durch die nachherige
lange